

Thyssengas schreibt Lastflusszusagen aus

Dortmund, 27. Juli 2011

Thyssengas hat am 22.07.2011 ein Ausschreibungsverfahren für Lastflusszusagen gestartet, um ab Oktober im Marktgebiet der NetConnect Germany (NCG) feste, frei zuordenbare Kapazitäten in einem möglichst großen Umfang anbieten zu können.

Unter Lastflusszusagen versteht man Vereinbarungen zwischen Transportkunden und Netzbetreibern über Mindest- oder Höchstlastflüsse an Ein- oder Ausspeisepunkten in den jeweiligen Transportnetzen.

In der neuen Ausschreibung können positive und negative Lastflusszusagen für die Thyssengas H- und L-Gasnetze in Losgrößen von 30 MWh/h angeboten werden. In Abhängigkeit von der Netzsituation soll zu diesem Zweck die Bereitstellung von Gas durch den Anbieter erhöht oder reduziert werden.

Die Angebote sollen für den Nutzungszeitraum vom **1. Oktober 2011** bis zum **1. Januar 2013** auf Arbeitspreisbasis gemacht werden. Die Ausschreibungsfrist endet am **5. August 2011 um 15 Uhr**.

Die genauen Modalitäten zur Ausschreibung der Lastflusszusagen sind auf der Seite www.thyssengas.com veröffentlicht.

Die Thyssengas GmbH mit Sitz in Dortmund ist ein konzernunabhängiger Gasnetzbetreiber und zählt zu den führenden deutschen Erdgastransportnetzgesellschaften. Wir gestalten den Transportmarkt aktiv mit und optimieren stetig die hierzu erforderliche Erdgaslogistik für die Belange unserer Kunden.

Jährlich werden bis zu 100 Milliarden Kilowattstunden Erdgas über ein rund 4.200 Kilometer langes Leitungsnetz sicher und umweltschonend zu Verteilnetzbetreibern, Industriebetrieben und Kraftwerken transportiert.

Für Rückfragen:

Gerhard Hülsemann
Pressesprecher
Tel.: 02 31/91 291-1173
Fax: 02 31/91 291-1176
Mob.: 0172/263 9985
Email: gerhard.huelsemann@thyssengas.com